



bundesheer.at

**Luftunterstützungsgeschwader
Luftaufklärungsstaffel**

Sachbearbeitung durch:
Hptm Michael OBERAIGNER, BA
michael.oberaigner@bmlv.gv.at
803255001

An
Verteiler

Geschäftszahl:
S94760/81-LuUGschw/LuAufklSta/2024 (7)

LuAufklSta/LuUGschw;
EVbLu "Op CASSPOTSN" - 17.11.2025-23.11.2025;
Informationsschreiben an ziv. Behörden;

Die Luftaufklärungsstaffel legt nachfolgend ein Informationsschreiben zur Veröffentlichung vor.
Ein detaillierter Ablaufplan mit allen Einlagen wird an die BH LIENZ und an das BPK LIENZ gesondert
übermittelt, um auch bei den zivilen Behörden ein bestmögliches Lagebild zu gewährleisten.

Sehr geehrte Damen und Herren,
Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner der Region OSTTIROL,

Das Österreichische Bundesheer übt von 17.11.2025 bis 21.11.2025 im Raum OSTTIROL. Wir freuen
uns, bei Ihnen Gast sein zu dürfen und wollen dahingehend einige Informationen für Sie
bereitstellen:

Im o.a. Zeitraum werden ca. 200 Soldaten und Soldatinnen unsere Aufgaben und Verfahren im
Rahmen der militärischen Landesverteidigung trainieren, um unseren verfassungsmäßigen Auftrag
im Ernstfall so gut als möglich erfüllen zu können.

Eingebettet in eine fiktive militärische Operation (Aufrechterhaltung der Sicherheit und des täglichen
Lebens durch das ÖBH - bspw. nach größeren Terroranschlägen, Unruhen in Grenznähe etc.) üben
wir das Aufklären und Überwachen von Gruppierungen, Liegenschaften, Personen und Fahrzeugen,
um ein möglichst genaues Lagebild zu erstellen und zu erhalten. Dieses Lagebild dient dem
Österreichischen Bundesheer als Beurteilungsgrundlage für den effizienten Einsatz von Kräften,
Mitteln und Maßnahmen.

Unser Personal stützt sich dabei auf mehrere Luftfahrzeuge und elektronische Sensoren ab, aber
auch auf Spähaufklärung vom Boden aus. Der Flugbetrieb findet vom Flugplatz NIKOLSDORF aus
statt. Militärische Fahrzeuge und Angehörige des Österreichischen Bundesheeres in ziviler und
paramilitärischer Kleidung, teilweise bewaffnet, werden vermehrt im gesamten Gebiet OSTTIROL
präsent sein und Einlagen für unsere Übung darstellen.

Es ist uns ein besonderes Anliegen, unsere Übungstätigkeiten so zu planen, dass diese einen geringstmöglichen Eingriff in Ihren Alltag darstellen. Sollten Sie dennoch verdächtige Aktivitäten beobachten oder verunsichert sein, zögern Sie nicht mit den Sicherheitsbehörden, der lokalen Polizei oder mit uns direkt in Kontakt zu treten. Wir stellen während des gesamten Übungszeitraumes die nahtlose Zusammenarbeit und einen engen Informationsaustausch mit den lokalen Behörden sicher.

Bitte beachten Sie folgende Punkte:

- Es ist kein Einsatz von Knallmunition, Rauchkörpern oder sonstigen pyrotechnischen Sätzen vorgesehen.
- Unsere Aufklärungstätigkeiten haben zu keiner Zeit das zivile Leben und den zivilen Alltag in OSTTIROL zum Ziel. Die Einhaltung der Privatsphäre der lokalen Bevölkerung hat zu jeder Zeit Priorität.
- Bitte beachten Sie, dass Bild- und Tonaufzeichnungen der eingesetzten Soldaten und Soldatinnen sowie deren Ausrüstung ausschließlich nach Genehmigung erfolgen dürfen.
- Bitte beachten Sie, dass unsere Soldaten und Soldatinnen zur Verschwiegenheit verpflichtet sind und vor Ort keine Details zu ihrem Einsatz bekanntgeben dürfen bzw. werden.
- Wir bitten Sie um Verständnis, dass es im o.a. Zeitraum zu vermehrtem Flugbetrieb (08:00-23:00) kommt.

Für sämtliche Anliegen oder Rückfragen erreichen Sie uns von 17.11.2025-21.11.2025 gerne rund um die Uhr unter:

Diensthabender Offizier der Übung (24/7)

+43 (0) 664 622 7948

Für darüber hinausgehende Anliegen wenden Sie sich bitte werktags an die Übungsleitung:

Übungsleitung u. -steuerung (07:30-15:00)

+43 (0) 50201 32 55001

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung und Kooperation und verbleiben,

mit den besten Grüßen vom Fliegerhorst in Langenlebarn,

LANGENLEBARN, am 02.10.2025

Obst Wolfgang RAFETSEDER, MSD

Ergeht an:

Bezirkshauptmannschaft LIENZ, z.Hd. Dr.in Bettina HEINRICHER

MilKdo T (nachrichtlich)